

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	22 (1906)
Heft:	28
Artikel:	Das Baubudget der Schweizer. Bundesbahnen für das Jahr 1907
Autor:	[s.n.]
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-579878

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

A. & M. Weil, vorm. H. Weil-Heilbronner, Zürich

Spiegelmanufaktur, Goldleisten- und Rahmen-Fabrik.

Verlangen Sie
bitte Preisliste.

Ausserste
Preise.

Spiegelglas

■■■ für Möbelschreiner ■■■

— Beste Bezugsquelle für belegtes Spiegelglas, plan und facettiert. — la Qualität, garantierter Belag. —

NB. Unser reich illustrierter Katalog für **Rahmen-Leisten** steht Interessenten franko zur Verfügung.

1211a 06

Zürich. Pfister & Streit, Bern. G. Häny & Co., Meilen. Ofenfabrik Sursee. Jungbluth & Co., Zürich. Sambuc & Fils, Lausanne. Kantonales Gesundheitswesen Bellinzona. G. Müller, Verbandstofffabrik, Bern. Felix & Fluck, Impfstoffinstitut, Lausanne. — Silberne Medaille: J. Dunant, Carouge. Dutoit & Co., Yverdon. Tomaso Quadri, Lugano. J. Fehle, Dielsdorf. „Tornado“, internationaler Patentvertrieb, Zürich. D. Bardola, St. Moritz. — Bronzene Medaille: J. Kleiner, Bern. Karl Ammeter, Territet. Lenz & Co., Basel. „Sanitas“ Aktiengesellschaft, Zürich. J. Correvon, Genf. — Hors-Concours befinden sich: Sanitätsgeschäft M. Schärer, A.-G., Bern. Schweizer. Serum- und Impf-institut, Bern.

Arbeiterschutzeinrichtungen.

Goldene Medaille: Dr. Büchi Sohn, Bern. Emil Merz, Basel (Doppelt).

Das Baubudget der Schweizer. Bundesbahnen für das Jahr 1907

enthält eine Steigerung von rund 6,500,000 Fr. gegenüber dem Vorjahr, wovon rund 3,800,000 Fr. auf Bahnanlagen und feste Einrichtungen und rund 3,200,000 Franken auf das Rollmaterial entfallen, während für Mobiliar und Gerätschaften eine Minderausgabe von 500,000 Fr. vorgesehen ist. Der Mehrbedarf für Bahnbau wird in bedeutendem Maße veranlaßt durch die Einführung der Weissensteinbahn, der Rickenbahn und der Bodensee-Toggenburgbahn in die zu vergrößernden Stationen Münster, Neu- und Altstotthorn, Uznach und Wattwil, Romanshorn und St. Fiden, und die Umbauten der Stationen Lausanne, Villeneuve, Wädenswil, Rheineck und für das zweite Geleise von Basel nach Aesch und von Aarburg nach Sursee. — Ein weiterer ansehnlicher Teil der Ausgaben soll, wie alljährlich, auf die zur Wahrung und Erhöhung der Betriebsicherheit erforderlichen Block-, Signal- und Verriegelungseinrichtungen verwendet werden.

Im speziellen sieht das Baubudget vor: bei der Generaldirektion 3,250,000 Fr. (1906 2,925,000 Fr.). Kreis Lausanne 6,001,000 Fr. (1906 6,171,700 Fr.). Simplontunnel 300,000 Fr. (1906 250,000 Fr.). Kreis Basel 8,135,900 Fr. (1906 6,585,200 Fr.). Kreis Zürich 6,098,300 Fr. (1906 4,786,000 Fr.). Kreis St. Gallen 5,434,900 Fr. (1906 4,676,550 Fr.). Total bei den Kreisen 29,220,100 Fr. (1906 25,394,450 Fr.), ferner für Rollmaterial 16,082,200 Fr. (1906 12,879,500 Fr.), für Mobiliar und Gerätschaften 969,000 Fr. (1906 1,017,500) und für Verwendungen auf Nebengeschäfte 2750 Fr. (1906 433,334 Fr.), Gesamttotal 46,274,050 Franken (1906 39,724,784 Fr.).

Beim Kapitel Bahnanlage und feste Einrichtungen zerfallen die bei der Generaldirektion vorgesehenen 3,250,000 Franken und 50,000 Fr. für Planaufnahmen und Projektierungsarbeiten, Vorarbeiten für die Beschaffung von Wasserkräften für den elektrischen Betrieb, Expertisen &c. und 3,250,000 Fr. für den Bau der Rickenbahn.

Unter dem gleichen Kapitel sind bei den vier Kreisen folgende Bauten mit Ansätzen über 30,000 Fr. vorgesehen. Kreis Lausanne: Bahnhof Renens 410,000 Franken; Bahnhof Lausanne 700,000 Fr.; Bahnhof Ballorbe 310,000 Fr.; Bahnhof Vevey 190,000 Fr.; Haltestelle Territet 50,000 Fr.; Station St. Maurice 390,000 Fr.; Station Sitten 190,000 Fr.; Station Bisp 38,000 Fr.; Station Chavornay 32,000 Fr.; Werkstätte Yverdon 110,000 Fr.; Bahnhof Neuenburg 50,000 Fr.; Station Payerne 50,000 Fr.; 2. Geleise Villeneuve-Aigle 106,000 Fr.; 2. Geleise Aigle-St. Maurice 430,000 Fr.; 2. Geleise St. Maurice-Martigny 100,000 Franken; 2. Geleise Daillens-Boffens 440,000 Franken; 2. Geleise Croy-Ballorbe 90,000 Fr.; neue Zentralanlagen und Streckenblockeinrichtungen 137,000 Fr.; Lausanne ferner 150,000 Fr.; Station Uttry 57,000 Fr.; Station Villeneuve 95,000 Fr.; Station Charrat-Fully 58,000 Fr.; Station Ecipens 50,000 Fr.; Haltestelle Le Day 40,000 Franken; Station Colombier 47,000 Fr.; Station Travers 32,000 Fr.; Station Chebres-Puidoux 48,000 Fr.; Station Dron 68,000 Fr.; Station Vauderens 75,000 Franken; Bahnhof Freiburg 80,000 Fr.; Erweiterung von Niveauübergängen 200,000 Fr.; vorsorgliche Landerwerbungen 300,000 Fr. Beim Simplontunnel: Die bisherigen Baukosten betragen 74,551,755 Fr. und hievon abgezogen die Subventionen à fonds perdu von 8,195,986 Fr. verbleiben Ausgaben 68,285,769 Fr. bis Ende 1906. Für 1907 kommen hiezu noch 50,000 Fr. für Organisations- und Verwaltungskosten und 250,000 Fr. für Ergänzungsarbeiten im Parallelstollen.

Kreis Basel: Bahnhof Basel 2,425,000 Fr. (Gesamtkosten 18,243,000 Fr.); Station Lausen 75,000 Fr.; Bahnhof Luzern 57,000 Fr. (für Figurengruppen an der Hauptfassade, Vordach am Aufnahmegebäude, Vergrößerung der Lokomotivremise); Station Schönbühl 39,500 Franken; Bahnhof Bern, neues Dienstgebäude und Umbau der Gepäckexpedition 82,000 Fr.; Station Münster 630,000 Fr.; Station Laufen 105,000 Fr.; Station Emmenmatt 62,200 Fr.; Station Langnau 99,300 Fr.; Haltestelle Kaiserstuhl 37,000 Fr.; Haltestelle Brienzwiler 36,000 Fr.; zweites Geleise Basel-Delsberg 285,000 Fr.; zweites Geleise Aarburg-Sursee 1,250,000 Fr.; Steinlauibach bei Lungenen, Sicherung der Bahnlinie 42,000 Franken; Station Liestal 78,000 Fr.; Bahnhof Olten, Passerelle über den Rangierbahnhof 45,000 Fr.; Werkstätte Olten 51,500 Fr.; Bahnhof Luzern ferner 44,250 Franken; Bahnhof Bern 400,000 Fr.; Bahnhof Thun

200,000 Fr.; Bahnhof Biel 200,000 Fr.; Werkstätte Biel 175,300 Fr.; Brückenwagen und Läufkranen 40,400 Franken; Wasserversorgungen 30,000 Fr.; zentrale Weichenanlagen 70,000 Fr.; zweites Geleise Wilerfeld-Gümligen 50,000 Fr.; Beiträge an Flusskorrekturen 30,000 Fr.; vorläufige Liegenschaftserwerbungen 100,000 Fr.

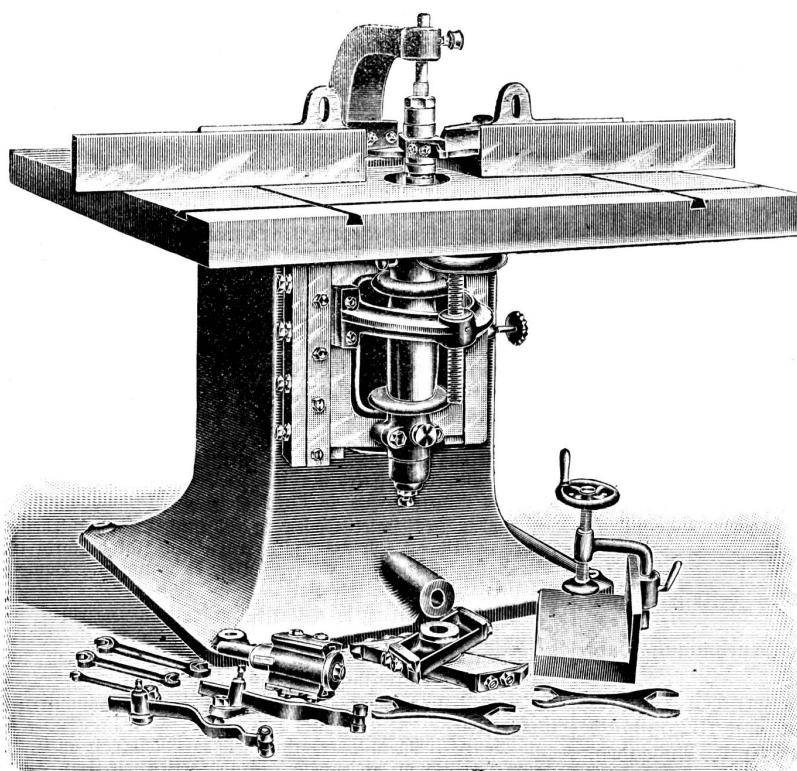
Kreis Zürich: Neue Werkstätte Zürich 1,500,000 Franken; Station Oerlikon, Umbau 380,000 Fr.; Verbindungsbaahn Oerlikon-Seebach 77,000 Fr.; Station Näfels-Mollis, neues Stationsgebäude und Erweiterung der Geleiseanlage 43,400 Fr.; Station Uetikon 100,000 Franken; Station Wehikon, neues Aufnahmsgebäude 40,000 Fr.; Station Cham, Erweiterung 92,400 Fr.; Bahnhof Zug, Zwischenperron und Personenunterführung 55,000 Fr.; Station Döttingen-Klingnau 50,000 Fr.; Station Embrach-Rorbas, neues Stationsgebäude 30,800 Franken; Station Dielsdorf, neues Stationsgebäude 35,000 Fr.; Umbau der linksufrigen Zürichseebahn 400,000 Fr.; Beseitigung von Wegübergängen auf Schienenhöhe 360,000 Fr.; Hauptbahnhof Zürich, ferner Umbau an neue Lokomotivremise 40,000 Fr.; Beitrag an die Stadt Zürich für die neue Zollbrücke 120,000 Fr.; Station Wettingen, Vergrößerung der Lokomotivremise und Errichtung von Unterfunktionslokalen 32,500 Fr.; Bahnhof Baden, Erweiterung 250,000 Fr.; Station Möhlin, Erweiterung und neues Aufnahmsgebäude 50,000 Franken; Station Wohlen-Billmergen, neues Abort- und

neues Postgebäude 54,500 Fr.; Station Wädenswil, Erweiterung 150,000 Fr. (Gesamtkosten 1,630,000 Fr.); Station Netstal, Erweiterung 40,000 Fr.; Station Uznach Erweiterung für Einführung der Rickenbahn 400,000 Fr.; Station Pfäffikon (Zürich), Erweiterung 40,800 Fr.; Station Wülflingen 30,000 Fr.; Verlängerung von Ausweichgleisen auf verschiedenen Stationen 300,000 Fr.; Wasserversorgungen 35,000 Fr.; Verbesserung der Beleuchtung auf Bahnhöfen 30,000 Fr.; Ausdehnung der elektrischen Beleuchtung im Hauptbahnhof Zürich 50,000 Franken; Zentralanlagen für Weichen und Signale 120,000 Fr.; Beseitigung von Wegübergängen 30,000 Fr.; Ersatz und Verstärkung eiserner Brücken 138,000 Fr.; neue Wärterhäuser 63,200 Fr.; Streckenblockeinrichtungen 111,000 Fr.; vorläufige Landerwerbungen 250,000 Fr.

Kreis St. Gallen: Bahnhof St. Gallen 650,000 Franken; Station Rheineck 200,000 Fr.; Station St. Margrethen 50,000 Fr.; Bahnhof Chur, Umbau und Erweiterung des Aufnahmsgebäudes 152,000 Fr.; Station Arbon 140,000 Fr.; neue Station Attikon 80,000 Fr.; neue Station Oberaach 70,000 Fr.; Station Wattwil 350,000 Fr.; Station Sargans 200,000 Fr.; Zentralanlagen für Weichen und Signale 50,000 Fr.; zweites Geleise Oberwinterthur-Romanshorn 400,000 Fr.; Bahnhof Winterthur, für die Lokomotivdepots 60,000 Fr.; Station St. Ziden 500,000 Fr.; Werkstätte Rorschach 84,000 Fr.; Bahnhof Sargans ferner 150,000 Fr.;

Sägerei- und Holzbearbeitungsmaschinen Maschinen-Fabrik Landquart. Gebrüder Wälchli & Co.

681 06

Telegramm- und Telephon-Adresse: **Maschinenfabrik Landquart.**

Besteingerichtete
Spezialfabrik der Schweiz.

Vollgatter ☒ ☒

Einfache Gatter ☒

Kreissägen ☒ ☒

Bandsägen in ver-
schiedener Grösse. ☒

Hobelmaschinen
einfach und kombiniert
mit Ringschmierlager.

Spezialmaschinen

Holzspaltmaschinen

u. S. W. u. S. W. ☒

Transmissionen

modernster Bauart mit
Ringschmierlager. ☒

Hochdruckturbinen,
neueste, verbesserte
Konstruktion. ☒ ☒

Koulante Bedingungen.

Kataloge und Offerten gratis.

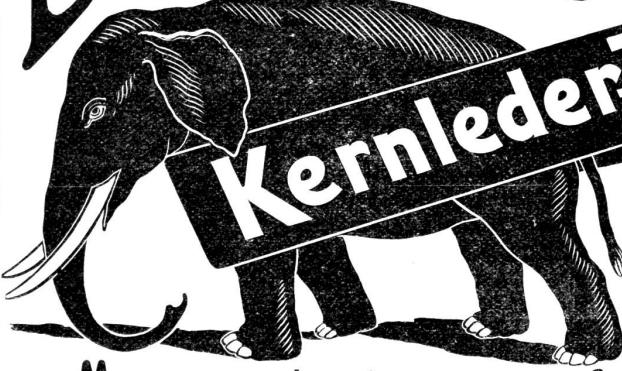
Ingenieurbesuch.

Bewährte Spezialmarke

Kernleder-Treibriemen

Montage durch eigenes fachgeübtes Personal.

Rob. Jacob & C°



lohgarer, chromgarer
u. Rawhide Gerbung.

SPÉZIALITÄT:
Dynamo- &
Hauptantriebriemen



WINTERTHUR.

Station Weinfelden 40,000 Fr.; Bahnhof Romanshorn für Einführung der Bodensee-Toggenburg-Bahn 300,000 Franken und neue Wagenwerkstätte 150,000 Fr.; Verbesserung der Beleuchtung 40,000 Fr.; Zentralanlagen für Weichen und Signale 125,000 Fr.; zweispuriger Tunnel zwischen St. Gallen und St. Züden 400,000 Fr.; zweites Geleise Winterthur-St. Gallen 230,000 Fr.; Wärterhäuser 36,000 Fr.; Beitrag an Rheinkorrektion 113,000 Franken; vorsorgliche Liegenschaftserwerbungen 400,000 Fr.

Bauausgaben für Rollmaterial: Anschaffung von 61 neuen Lokomotiven im Jahre 1907 5,300,000 Franken; ferner 6 Bahnraddlokotiven 116,000 Fr.; Anschaffung von 220 neuen Personenwagen 7,155,000 Franken; ferner für 40 neue Gepäckwagen 760,000 Fr. und 410 neue Güterwagen 2,298,000 Fr.; Anschaffung von 4 neuen Krankentransportwagen mit Faltenbälgen 110,000 Fr.; Spezialrollmaterial für die Brünigbahn 123,000 Fr.; Totalausgabe für neues Rollmaterial 16,082,200 Fr.

Die Ausgaben für Mobiliar und Gerätschaften im Betrage von 963,000 Fr. verteilen sich auf die einzelnen Kreise wie folgt: Generaldirektion 237,900 Fr.; Kreis Lausanne 171,700 Fr.; Kreis Basel 293,800 Fr.; Kreis Zürich 115,700 Fr.; Kreis St. Gallen 149,900 Fr.

Das Budget der Ausgaben der Kapitalrechnung enthält:

1. Bauausgaben laut Spezialbudget	Fr. 42,637,325
2. Rückzahlung von Kapitalien, Anleihen der ehemaligen Zentralbahn, Nordostbahn etc.	12,395,550
3. Beteiligung an der Wynentalbahn, Nachzahlung an die Baukosten etc.	135,000
	Total Fr. 55,167,875

Der Beschluß des Verwaltungsrates betreffend alle diese Budgets lautet:

Der Bundesversammlung sind zur Genehmigung vorzulegen:

1. Das Betriebsbudget der Schweizerischen Bundesbahnen für das Jahr 1907, abschließend mit 132,559,585 Franken Einnahmen und mit 89,639,540 Fr. Ausgaben.

2. Das Budget der Gewinn- und Verlustrechnung der Schweizerischen Bundesbahnen für das Jahr 1907,

abschließend mit 53,134,775 Fr. Einnahmen und mit 53,383,300 Fr. Ausgaben.

3. Das Baubudget der Schweizerischen Bundesbahnen für das Jahr 1907 im Betrage von 42,637,325 Fr.

4. Das Budget der Ausgaben der Kapitalrechnung der Schweizerischen Bundesbahnen für das Jahr 1907 im Betrage von 55,167,875 Fr.

Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen.

(Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten

Turnhalle mit Schulhausanbau Wisslirieden. Sämtliche Arbeiten für Fertigstellung der Bauten an Heinrich Hatt-Haller, Baumeister, in Zürich-Wiedikon. Bauleitung: August Weith, Architekt, Zürich I.

Konsumverein Frauenfeld. Magazingebäude. Dachdeckerarbeiten an Witwe Lüthi & Sohn, Verputzarbeiten an Gebr. Freyemuth und Rost, Gipser. Blizableiter an Schlossermeister Seiler, alle in Frauenfeld. — **Laden- und Wohngebäude.** Maurerarbeiten an Gebrüder Freyemuth in Frauenfeld. Erdarbeiten an Gemeindesverwalter Küng in Langdorf. Granitsteine an die Société anonyme in Biasca. Kalksteinarbeiten an Steinbruch Bristach. Sandsteinarbeiten an Mayer, Steinhauer, in Frauenfeld, und Mattes in St. Margrethen. Zimmermannsarbeiten an Robert Keller in Frauenfeld. Dachdeckerarbeiten an Decker Haag in Frauenfeld. Spenglerarbeiten an Rudhardt in Langdorf. Schmiedarbeiten an Straßer in Frauenfeld. Blizableiter an Seiler in Frauenfeld.

Villa Dr. D. Streiff in Glarus. Spenglerarbeiten an J. Bößhard-Blumer. Gipserarbeiten an Chr. Schuler. Glasarbeiten an J. Bär, alle in Glarus. Bauleitung: Schmid-Lütsch, Arch.

Errichtung des Teilstückes der Lindenstraße in St. Gallen an A. Krämer, Bauunternehmer, St. Gallen.

Dolenbante Zollikon an J. Scheifele, Bauunternehmer, in Zürich V.

Lieferung von 50 Stück Wechselstrom- und Drehstromzählern für die Gemeinde Ernen an die Société Genévoise pour la Construction d'Instruments de Physique et de Mécanique.

Umbau des Hotel Ochsen in Rüeineck. Asphaltarbeiten an Favre & Cie. in Zürich. Holzterrazzo an Jakob Jordi in Wil (St. Gallen). Linoleum an F. Fäkler, Kreuzlingen. Bauleitung: W. Heene, Architekt, St. Gallen.

Kirchenbestuhlung in Tobel (Thurgau) an Gebrüder Wyler, Veltheim. Plättliboden an Eugen Jeuch in Basel. Holzböden an Eduard Weber, Sägerei, Tobel. Zementboden an Johann Peintner, Maurermeister, Tägerschen bei Tobel.

Kanalisation Langenbrück an Jakob Nisseler, Bauunternehmer, in Oberwil.

Wasserleitung in Oberdorf (Baselland). Reservoir an C. Albini, Maurermeister in Niederdorf. Grabarbeiten an Fritz Thommen und Konforten in Oberdorf. Liefern und Legen der Röhren an H. Thommen, Spenglermeister, Oberdorf.